

Produkt
07005Ausgabe
12/09Technisches Merkblatt und Verarbeitungshinweis**RECKLI®-PUR-Versiegelung**

Ein-Komponenten-Kunststoffversiegelung

Eigenschaften

verarbeitungsfertiger, wetterbeständiger Ein-Komponenten-Reaktionsflüssigkunststoff auf Polyurethan-Basis mit hohem Bindemittelgehalt. Die Erhärtung erfolgt durch Luftfeuchtigkeit. Der ausgehärtete Film besitzt eine hohe Abriebfestigkeit, Schlagzähigkeit und gute Chemikalienbeständigkeit. Bei UV-Lichteinwirkung erfährt der Film eine nachträgliche Vergilbung, wodurch die technischen Werte allerdings nicht negativ beeinflusst werden.

Technische Daten

geprüft bei +18 °C und 60% relativer Luftfeuchtigkeit

Spez. Gewicht:	0,995 g/cm ³
Festkörpergehalt:	ca. 40%
Flammpunkt:	> +30 °C
Staubtrockenzeit:	30-40 Minuten
klebfrei:	ca. 1,5 Stunden
überstreichbar frühestens:	nach ca. 2 Stunden
überstreichbar spätestens:	nach ca. 24 Stunden
früheste mechanische Belastung:	ca. 6 Stunden
volle mechanische und chemische Belastung:	7 Tage
Taber-Abrieb:	10 mg
Verarbeitungstemperatur:	mindestens +5 °C
Temperaturbeständigkeit:	+80 °C
Verbrauch:	ca. 100-200 g/m ² und Anstrich
Verdünnung und Reinigungsmittel:	RECKLI-EK-PU-Verdünnung

Diese Angaben stellen typische Richtwerte dar und sind nicht zur Erstellung von Spezifikationen bestimmt.

Anwendung

RECKLI-PUR-Versiegelung eignet sich besonders als transparente Versiegelung von Schalbrettern, -tafeln und -platten zur Erzielung einer hohen Lebensdauer für Serienfertigungen. Auch das Versiegeln von Formen und Modellen zur Untergrundvorbehandlung bei Abformungen mit RECKLI-PUR- oder RECKLI-SI-Elastomeren ist ein weiteres Anwendungsgebiet, soweit die Untergründe lösungsmittelbeständig sind.

Untergrund

Die Oberfläche muss saugfähig, sauber, öl- und fettfrei sein und auf ihre Tragfähigkeit hin geprüft werden. Für nicht saugende Untergründe der Formen und Modelle, wie Metalle, verschiedene Kunststoffe, Keramik, Kunststein oder auch verschiedene Natursteine ist RECKLI-PUR-Versiegelung nicht geeignet. Bitte beachten Sie auch unser Merkblatt "Allgemeine Hinweise zur Untergrundvorbehandlung für Versiegelungen, Anstriche und Beschichtungen".

Verarbeitung

Je nach Saugfähigkeit ist RECKLI-PUR-Versiegelung bis zum Verhältnis von 1 : 1 mit RECKLI-EK-PU-Verdünnung zu verdünnen. Bei stark saugenden Untergründen ist es zweckmäßig, einen entsprechend geringeren Verdünnungsanteil zu wählen; bei dichten Untergründen einen entsprechend höheren Anteil.

Der Auftrag kann mittels Pinsel, Rolle, Gummischieber oder im Spritzverfahren erfolgen. RECKLI-PUR-Versiegelung soll mehrschichtig dünn aufgetragen werden, da es bei zu starkem Auftrag durch eingeschlossene Lösungsmitteldämpfe zu Blasen- und Kraterbildung in der Anstrichoberfläche kommen kann.

Lieferung und Lagerung

RECKLI-PUR-Versiegelung wird in 5-l-Kannen und 1-l-Dosen gebrauchsfertig geliefert. Das Material reagiert mit der Luftfeuchtigkeit. Angebrochene Gebinde müssen deshalb immer wieder luftdicht verschlossen werden. Aus dem Gebinde entnommenes Material darf nicht wieder zurückgeschüttet werden. Nicht angebrochene Gebinde sind in geschlossenen Lagerräumen mit Temperaturen von ca. +18°C 6 Monate nach Lieferdatum lagerfähig.

Schutzmaßnahmen

RECKLI-PUR-Versiegelung enthält leicht brennbare Lösungsmittel. Rauchen und offenes Feuer verboten! Bei Verarbeitung in geschlossenen Räumen für gute Durchlüftung sorgen. Gegebenenfalls Atemschutzmasken tragen. Haut und Augen sind vor Kunststoffspritzern zu schützen. Bitte beachten Sie auch das Sicherheitsdatenblatt und die Hinweise auf dem Etikett zur Gefahrgut- und Gefahrstoffverordnung.

Dieses Merkblatt soll lediglich als Verarbeitungshinweis dienen. Es nimmt nicht für sich in Anspruch, verbindlich und für alle Anwendungsmöglichkeiten gültig zu sein. Wir empfehlen, in jedem Fall einen auf die jeweilige Praxis abgestimmten Vorversuch durchzuführen.

Mit diesem Merkblatt verlieren alle früheren Merkblätter über RECKLI-PUR-Versiegelung ihre Gültigkeit.